

Antrag Nr. 07-F-25-0094

Jamaika

Betreff:

Mögliche Fehlberechnungen bei der Gewährung von ALG II
-Dringlicher gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 05.09.2007-

Antragstext:

Vorbemerkung:

Pressemeldungen war zu entnehmen, dass viele Kommunen, insbesondere die Optionskommunen, das Arbeitslosengeld II falsch berechnen. 25 der 69 Options-kommunen seien bereits aufgefordert, die Mängel bis Ende September abzustellen.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, wolle der Ausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, in der Ausschusssitzung zu berichten:

- Ob Fehlberechnungen bei der Gewährung von ALG II auch für Wiesbaden zutreffend sind. Wenn ja, welche Gründe es für diese Fehlberechnungen gibt.
- Wie viel ALG II Bezieher in Wiesbaden von diesen Fehlberechnungen betroffen sind.
- Wie hoch die Summe der Fehlberechnungen ist, und wie im Falle einer Überzahlung der Magistrat mit Rückforderungen umzugehen gedenkt
- Ob Wiesbaden zu den Optionskommunen gehört, die bereits aufgefordert wurden die Mängel abzustellen; und was der Magistrat in diesem Falle zu tun gedenkt, um künftig neue Fehlberechnungen auszuschließen.